

Pressemitteilung

AOK Sachsen-Anhalt startet Innovationsportal

Chancen für kluge Ideen und Start-ups

Magdeburg, 30. August 2022

Die AOK Sachsen-Anhalt bietet ab sofort eine Online-Anlaufstelle für Initiativen, Gründer, Start-ups und kluge Ideen, die das Gesundheitswesen verbessern wollen. Die Krankenkasse möchte so noch gezielter mit klugen Köpfen kooperieren, um gemeinsam innovative Ideen für die Versorgung ihrer Versicherten zu entwickeln. 2022 geht es der AOK Sachsen-Anhalt vorrangig um das Thema Rückenbeschwerden.

Das Gesundheitswesen ist insbesondere für junge Gründer mit seiner Vielzahl von Akteuren und Anlaufstellen schwer zu überblicken. Dabei besteht gerade hier die Chance, durch Instrumente wie Modellvorhaben oder Selektivverträge große Zielgruppen direkt zu erreichen. Allein die AOK Sachsen-Anhalt bietet einen Zugang zu über 800.000 Versicherten in einem Bundesland, welches durch den starken demografischen Wandel vor besonderen Herausforderungen in der gesundheitlichen Versorgung steht.

Um Möglichkeiten einer Kooperation auszuloten, hat die Gesundheitskasse jetzt unter www.deine-gesundheitswelt.de/innovation einen zentralen Zugangskanal geschaffen. Hier können Unternehmen ihre Ideen schnell und unkompliziert einreichen. Der Vorteil: Anhand einer Checkliste werden bereits alle Details abgefragt, die für eine Bewertung wichtig sind, beispielsweise nach unabdingbaren Datenschutzerfordernissen. So können wichtige Fragen von den Innovatoren bereits vorab beantwortet werden, um gemeinsam nach passenden Kooperationslösungen zu suchen.

„Wer so wie wir daran glaubt, dass wirtschaftliche Effizienz und eine Verbesserung der Versorgungsqualität keine Gegensätze sind und wer eine patientenorientierte Entwicklung vorantreibt, sollte sich bei uns melden,“ appelliert Dominique Meyer, Innovationsmanager der AOK Sachsen-Anhalt. „Das lohnt sich gerade für Gründer aus unserem Bundesland, die auf der Suche nach einem starken Partner sind“.

2022 sucht die AOK Sachsen-Anhalt vorrangig nach Ideen, die dabei helfen, ihren Versicherten mit Rückenbeschwerden eine Unterstützung zu bieten. Ob präventiv oder kurativ, ob digitales Produkt oder Idee für eine neue Vertragsgestaltung.

Bereits erfolgreiche Kooperationen gestartet

Das Ziel der AOK Sachsen-Anhalt, über diesen Weg mit Partnern innovative Versorgungsangebote für ihre Versicherten zu entwickeln, lässt sich bereits jetzt an erfolgreichen Kooperationen ablesen. Dabei wird meist das Potenzial digitaler Anwendungen genutzt.

So ist es für betroffene Versicherte der AOK Sachsen-Anhalt beispielsweise möglich, ihre **Angsttherapie** mit Hilfe einer **Virtual Reality-Brille** zu unterstützen.

<https://www.deine-gesundheitswelt.de/krankheit-behandlung-und-pflege/psychotherapie-mit-virtual-reality>

Mit der **neotiv-Care-App** haben Patientinnen und Patienten bereits seit September 2021 in der Region Magdeburg die Möglichkeit, ihre Gedächtnisleistung objektiv zu Hause zu testen. Der Hausarzt kann so besser einordnen, ob eine Alzheimer-Erkrankung vorliegt.

<https://www.deine-gesundheitswelt.de/presse/pressemitteilungen/21-10-2021-pressemitteilung-neue-app-hilft-erstmal-in-der-diagnostik-von-gedaechtnisproblemen>

Zusammen mit dem Universitätsklinikum Halle bietet die AOK Sachsen-Anhalt Eltern mit erkrankten Kindern eine **Videoberatung mit erfahrenen Ärzten des Universitätsklinikums** an. Diese stehen für spezielle Anfragen aus den Bereichen Kinderkardiologie, Diabetologie und Endokrinologie zur Verfügung.

<https://www.deine-gesundheitswelt.de/gesundheitsnews/videoberatung-fuer-eltern-mit-erkrankten-kindern>

Zur AOK Sachsen-Anhalt:

Die AOK Sachsen-Anhalt betreut über 800.000 Versicherte und 50.000 Arbeitgeber in 44 regionalen Kundencentern. Mit einem Marktanteil von 40 Prozent und einem Beitragssatz von 15,4 Prozent ist sie die größte und eine der günstigsten Krankenkassen in Sachsen-Anhalt.